

# DelikArt Vinothek

---



Liebe Gäste und Freunde der DelikArt Vinothek,

bei der Zusammenstellung unserer Vinothekkarte haben wir versucht, ein buntes Spektrum an europäischen Weinen anzubieten. Neben den im DelikArt bewährten Klassikern haben wir in den letzten Jahren unser Sortiment ständig erweitert.

Besonderes Augenmerk legten wir dabei auf den Ausbau unseres biodynamischen Weinangebots. Bioweine sind heute qualitativ und geschmacklich dem konventionellen Weinbau mehr als ebenbürtig und entsprechen unserer Philosophie.

Viel Spaß bei der Lektüre unserer Vinothekkarte. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die angebotenen Jahrgänge von den Angaben in der Vinothekkarte abweichen können.

## Aktion 5+1

Bei einigen Weinen bieten wir einen 5+1 (20+4) Rabatt an. Das heißt, Sie kaufen 5 Flaschen und erhalten 6. Diese Weine sind in der Karte mit **5+1** gekennzeichnet.

## Lieferbedingungen:

Wir liefern ab einem Auftragswert von 250,00 € im Bonner Stadtgebiet frei Haus. Bitte vereinbaren Sie einen Liefertermin mit uns.

# Sekt/Prosecco



axel quierheimer / pixelio.de

SEKT/PROSECCO		VOL %	LITER	PREIS €	BESCHREIBUNG
Fidora, Civranetta Prosecco DOC, Frizzante Veneto		11,0 % bio	0,75	9,40	Aromen von Birne, weißen Holunderblüten und Akazie mit feiner Perlage.
Biffar Riesling Sekt Deidesheim, Pfalz		12,5 %	0,75	12,80	Traditionelle Flaschengärung aus 100% Handlese: ein Spitzensekt mit gut eingebundener Säure.
Biffar Spätburgunder Rosé Sekt Deidesheim, Pfalz		12,5%	0,75	12,80	Handselektierter, eleganter Sekt aus Spätburgunder Trauben.
Meyer Näkel „Illusion Nr. 1“ <i>Blanc de Noir, Spätburgunder</i>		12,0 %	0,75	22,80	Aus Spätburgunder „weiß“ gekeltert ist die Illusion Balsam für den Gaumen und die Seele. Sie vereint Aromenvielfalt, Finesse und Trinkvergnügen pur.

# Champagner/Cremant/Cava



Rainer Sturm / pixelio.de

CHAMPAGNER/CREMANT		VOL %	LITER	PREIS €	BESCHREIBUNG
Tarlant		12,0 % bio	0,375	17,80	Reifes Aroma von Äpfeln, Quitten und Mirabellen.
De Sousa et Fils <i>Champagner Brut tradition</i>		12,0 % bio	0,75	34,80	De Sousa et Fils aus Avize, liegt im Herzen der wohl berühmtesten Weinberge der Champagne. Hier wird der Champagner der begehrten Grand-Cru Qualität gekeltert.
Cremant d'Alsace Clémant Klur		12,0 % bio	0,75	14,80	Feingliedrige und zarte Perlage. Ein Cremant mit moderater Säure. Ungeschwefelt.
<b>CAVA</b>					
Segura Viudas <i>Cava, Brut Reserva</i>		12,0 %	0,75	11,40	Erfrischendes Bukett mit Noten von tropischen Früchten. 15 Monate auf der Hefe gelagert. Macabeo, Parellada und Xarel-Lo.
Segura Viudas <i>Cava, Rosé Brut Reserva</i>		12,0 %	0,75	11,80	Der Brut Rosado besticht durch die Harmonie intensiver Frucht und frischer Säure. Trepas, Ganarcha Tinta.
Aria <i>Cava Brut Nature</i>		12,0 %	0,75	13,80	Premium Cava mit intensiven Fruchtaromen. 24-30 Monate auf der Hefe gereift. Macabeo, Parellada und Xarel-Lo.

# Manufaktur Jörg Geiger



In der Manufaktur Jörg Geiger in Schlat werden einzigartige Streuobst-Spezialitäten gefertigt: Vom eigenwilligen Birnenschaumwein, hergestellt aus der Obstsorte Champagner Bratbirne, über die einzigartigen alkoholfreien PriSecco bis hin zu hochprozentigen Destillaten, die allesamt im doppelten Brennverfahren entstanden sind. Die alten Baumbestände sind der wahre Schatz entlang des Albtraufs und im Streuobstparadies auf einer Fläche von über 300 km<sup>2</sup>. Die Manufaktur Jörg Geiger sammelt und kultiviert diese Raritäten sortenrein und macht, auf der Tradition ihrer jeweils eigentlichen Verwendung, das Beste daraus.

Wir haben ausschließlich alkoholfreie „Priseccos“ ausgesucht, die auch als nichtalkoholische Begleiter zu unserem Essen passen.

MANIFAKTUR JÖRG GEIGER	JAHR		VOL %	LITER	PREIS €	BESCHREIBUNG
Prisecco rotfruchtig	2015		alkoholfrei	0,75	7,80	Alte Apfel- und Birnensorten, schwarze Johannisbeere, Holunder, Quitte, Limette, erlesene Gewürze.
Prisecco weißduftig	2015		alkoholfrei	0,75	7,80	Alte Apfel- und Birnensorten, Traube, Pfirsich, Zitrone, Holunderblüte, Kräuter und Gewürze.
Cuvée Nr. 10: Mostbirnen & Wilder Holunder	2014		alkoholfrei	0,375 0,75	6,50 9,80	Intensive schwarze Holunderbeeren mit grüner Birne unterlegt. Milde Säure mit dezent pfeffriger Schärfe.
Cuvée Nr. 11: Apfel & Eichenlaub	2014		alkoholfrei	0,375 0,75	6,50 9,80	Reife Zitrusfrucht mit intensiv weißen Blüten. Aroma von Vanille und frischem Apfel.
Cuvée Nr. 15: Mostbirne/Apfel/Kaffee	2014		alkoholfrei	0,375 0,75	6,50 9,80	Kombination aus Röstnoten des Kaffees in Verbindung mit Noten reifer Birnen und frischen Äpfeln.

# Clemens Busch



Direkt gegenüber dem Stammhaus am anderen Moselufer befindet sich der größte Teil der Weinberge der Familie Busch in der Lage Marienburg. Die frühere Unterteilung in Einzellagen fiel in den 1970-iger Jahren der Weingesetzgebung zum Opfer. Um die spezifischen Unterschiede innerhalb der Lage Marienburg hervorzuheben, vinifiziert Clemens Busch die Parzellen getrennt und füllt die Weine unter den ehemaligen Parzellenbezeichnungen, wie etwa Fahrlay oder Falkenlay ab. So kommen die verschiedenen Schieferböden (blauer, grauer und roter Schiefer) sowie die speziellen Mikroklimata im Wein deutlich zum Ausdruck. Die Weine, die sehr spät gelesen werden, zeichnen sich durch eine enorme Reichhaltigkeit und Kraft sowie mineralische Substanz aus.

REGION	JAHR	ML	VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Mosel, Clemens Busch</b>					
Riesling QbA <i>Riesling</i>	2014/ 15	750 ml	 10,5 % bio	10,80	<i>Herb, spritzig, jung.</i> Intensiver Duft von nassen und kühlen Steinen mit zarten Noten von Apfel, Zitrus, Ingwer und weißen Blüten. Am Gaumen schon fast etwas scharf mit salzigen Noten wirkt er anregend und beschwingt. Dieser Wein benötigt nicht zwingend die Begleitung einer Speise und wenn doch, dann eine sehr leichte.
Riesling "vom roten Schiefer" QbA <i>Riesling</i>	2014/ 15	750 ml	 11,0 % bio	14,80	<i>Gehaltvoll, tiefgründig, erdig.</i> Wunderbarer Duft von Weinbergpfirsichen, Orangen, roten Äpfeln und Honig, sowie rauchige Noten und dezente Gewürzaromen. Gehaltvoll mit erdigen und würzigen Aromen nimmt man den Riesling am Gaumen wahr. Er verlangt nach würzigen Speisen.
Marienburg Grosses Gewächs <i>Riesling</i>	2012/ 13	750 ml	 13,0 % bio	24,80	<i>Kräutrig, saftig, intensiv.</i> Wunderbarer Duft von Zitrusaromen, grünem Apfel und Eukalyptus, erinnert an einen reichlichen Kräutergarten. Am Gaumen spiegeln sich diese Aromen reifer Trauben wider, er wirkt schon fast cremig.

# Christmann



Seit 1996 wird das Weingut von Steffen Christmann in der 7. Generation geführt. Mit dem Jahr 2004 haben sich die Christmanns endgültig dem biodynamischen Anbau verschrieben. Das Ziel ist es, Weine zu erzeugen, die ein Abbild des Weinbergs sind, nach ihm schmecken und so nirgendwo anders auf der Welt erzeugt werden könnten. Im Gleichklang von Rebe, Weinberg und Winzer entstehen großartige Weine von hoher Individualität. Die idealen Bedingungen an der traditionsreichen pfälzischen Mittelhaardt, warm genug für körperreiche Weine und kühl genug für Eleganz und eine feine Mineralität, bilden die Grundlage. Besonders die Ersten Lagen Idig, Mandelgarten und Reiterpfad bringen Große Gewächse hervor, die immer wieder aufs Neue zu den Besten Deutschlands gehören.

REGION	JAHRE	ML	VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Pfalz, Christmann</b>					
Pfalz Riesling QbA <i>Riesling</i>	2014/ 15	750 ml	 11,5 % bio	11,50	<i>Fruchtig, lebendig, frisch.</i> Deutlich erdige und steinige Prägung, mit etwas Luft kommen Aromen von Weinbergspfirsich, roten Äpfeln und Zitrusfrüchten hinzu. Am Gaumen schönes Wechselspiel von Frucht und lebendiger Säure. Ein Wein den man gerne jeden Tag genießen möchte.
Pfalz Spätburgunder QbA <i>Spätburgunder</i>	2013/ 14	750 ml	 13,0 % bio	12,80	<i>Anregend, frisch, fein.</i> Feine Kirsch- und Beerenaromen und eine anregende Würze von Zimt, Nelke, Leder und Kakao in der Nase. Feine, süßliche Frucht mit einer belebend frischen Säure und eine feinkörnige Tanninstruktur prägen den Gaumen.

# Odinstal



Das Wachenheimer Odinstal liegt auf einer Höhe von bis zu 350m und ist damit die höchste Einzellage der Mittelhaardt. Die dadurch bedingten etwas kühleren Temperaturen lassen die Trauben auf kleiner Flamme ausreifen. Dadurch entstehen sehr filigrane, subtile Aromen. Die Weinberge werden seit Anfang der 90er Jahre ökologisch bewirtschaftet, seit 2006 biologisch-dynamisch. Johann Ludwig Wolf, Bürgermeister von Wachenheim, erbaute das Weingut Odinstal Anfang des 19. Jahrhunderts. Die Familie Hensel erwarb das Weingut 1998 und setzt seitdem kompromisslos auf Qualität und Authentizität. Die geologischen Verwerfungen durch den Vulkanausbruch am Pechsteinkopf, haben dazu geführt, dass auf kleinstem Raum die Böden wechseln vom mineralreichen Basalt zum Buntsandstein, Muschelkalk und Keuper.

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Pfalz, Odinstal</b>							
Weißburgunder 350 N.N. QbA <i>Weißburgunder</i>	2014	750 ml		13,0 %	bio	21,80	<i>Charmant, fruchtig, vielseitig.</i> Duftet nach Birne, gelben und roten Äpfeln, Quitte und Honigmelone mit zarter Umrahmung von Mandelnoten und Anis. Ein cremiger und gehaltvoller Wein, der den Fruchtschmelz mit der Säure ideal verbindet. Ein vielseitiger Essensbegleiter. (Unser Lieblingsweisswein!)
Riesling 350 N.N. QbA <i>Riesling</i>	2013/ 14	750 ml		12,0 %	bio	17,80	<i>Intensiv, komplex, erfrischend.</i> In der Nase intensive Aromen von reifen gelben Früchten, begleitet von Koriander und Ingwer. Am Gaumen ein wunderbarer Kontrast zur Nase öffnet sich dieser Riesling erfrischend, klar und kühl. Dieser Wein wird über die Jahre immer interessanter werden.
Riesling Muschelkalk QbA <i>Riesling</i>	2014	750 ml		12,5 %	bio	26,80	<i>Gehaltvoll, komplex, fruchtig.</i> Duftet nach reifen, exotischen Früchten untermalt mit zarten Anklängen von rauchigen und erdigen Noten. Am Gaumen eine fordernde Säure geprägt von Grünem Apfel mit Zitrusnoten. Unbedingt dekantieren, dieser Wein fordert die Geduld des Verkosters heraus.




# Philipp Kuhn



Philipp Kuhns Familie ist seit dem 17. Jh. in Laumersheim ansässig. Hier und in den umliegenden Dörfern liegen ihre Rebflächen: in Laumersheim, Großkarlbach und Dirmstein. Seit 1992 ist Philipp Kuhn Junior, damals gerade zwanzig Jahre alt, für die weinbau- und kellerwirtschaftlichen Geschicke des Gutes verantwortlich. „Man muss seine Weinberge erst begreifen, um gute Weine zu machen“, sagt Philipp Kuhn über seine Arbeitsweise.

Alle Weine von Philipp Kuhn werden nach traditionellen Methoden vinifiziert. Die Traubenernte geschieht konsequent von Hand, zum Teil in mehreren Durchgängen von Anfang Oktober bis November. Alle Rotweine werden in Holzfässern gelagert. Zweitweine reifen in großen Holzfässern oder in alten Barriques, die Spitzenqualitäten in jüngeren oder neuen Barriques.

Die Weißweine werden vornehmlich reduktiv in Edelstahl oder alten Holzfässern ausgebaut. Die Verarbeitung sichert ein feines Sortenaroma, einen kraftvollen Körper und eine sehr gute Haltbarkeit.

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Pfalz, Laumersheim, Philipp Kuhn</b>						
Weißer Burgunder VDP Gutswein	2015	750 ml		12,5 %	9,40	<i>Frische Birne, Walnuß, getrockneter Apfel und ein Hauch süße Melone.</i>
Sauvignon Blanc VDP Gutswein	2015	750 ml		12,5 %	11,80	<i>Düfte nach Kiwi, Stachelbeere, Maracuja und Noten von Anis.</i>
Incognito	2011/ 12	750 ml		13,0 %	9,80	<i>Ein Cuveé aus verschiedenen Rotweinreben. Die Mischung bleibt geheim, eben INCOGNITO.</i>



# Weingut Tesch



Martin Tesch hat gezeigt, dass man hierzulande erfolgreich neue Wege gehen kann. Nicht nur hinsichtlich einer umfassenden Überarbeitung des Äußeren, auch bei der Rückbesinnung auf die inneren Werte des Weines. Beides ist nach seiner Ansicht eng miteinander verbunden. Bis vor wenigen Jahren gab es bei Tesch alle denkbaren Rebsorten; das hat sich nun gründlich geändert!



Heute stehen noch elf Weine im straffen Sortiment, das Herzstück bilden dabei 5 trockene Lagen-Rieslinge. Vergleichen Sie selbst und schmecken Sie die unterschiedlichen Böden, auf denen sie wachsen. Alle Weine sind seriös trocken, von unaufdringlichem Stil und verfügen über unverwechselbare Markanz.

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Nahe, Tesch</b>						
Unplugged Riesling	2015	750 ml		11,5 %	11,80	<i>Ein feines Säurenetz</i> umspielt die volle Rieslingfrucht dieses Weins, der nach weißfleischigen Pfirsichen duftet. Im Mund angenehm spritzig, geschliffen und leicht in seiner Erscheinung, dabei sehr trocken im Stil.
Deep Blue Spätburgunder	2015	750 ml		13,5 %	11,40	<i>DEEP BLUE ist gehaltvoll</i> aber nicht schwer. Er balanciert geschickt mit feinen Gerbstoffen, Mineralität und Frucht. Im Abgang glänzt er mit trockener, burgundertypischen Geschmeidigkeit.
Krone Riesling	2014/ 15	750 ml		12,5 %	15,80	<i>Der steile Südosthang Laubenheimer "Krone"</i> ist geprägt durch eine Vielfalt an leichten und groben Böden aus Lösslehm und Sandsteinverwitterung, die dem Riesling einen sehr komplexen Charakter verleiht. Ein Wein mit einem kernigen Temperament und mit Zitrusaromatik.
St. Remigiusberg Riesling	2014/ 15	750 ml		13,0 %	16,80	<i>Dies ist eine der kleinsten Einzellagen</i> der Nahe und sie befindet sich direkt neben dem Karthäuser. Eine üppige Frucht, die im Reifeverlauf immer mehr an Mandarinen erinnert. Eine dichte, elegante Struktur, unverkennbar seidig.
"Bonn Riesling"	2014	250ml		11,5%	3,80 20+4	Exklusive Einzelabfüllung für das DelikArt mit Beethoven-Emblem. Ein sommerlicher Riesling mit Duft nach Zitrusfrüchten und Honigblüten.

# Peter Jakob Kühn



Schon vor seiner Umstellung auf biodynamischen Weinbau im Jahr 2000 gehörte Peter Jakob Kühn zu Deutschlands Weinelite. Er zählt zu den innovativsten Winzern. So experimentiert er mit dem Ausbau in Amphoren oder der Maischegärung bei Weißweinen. Für Peter Jakob Kühn ist die Langsamkeit ein ganz wesentlicher Qualitätsfaktor für seine hochkarätigen Weine voller Ausdrucks- und Strahlkraft. Und viele Weinkritiker geben ihm Recht. So konstatiert Gerhard Eichelmann, dass kein anderer Winzer im Rheingau in den letzten Jahren solche Kollektionen auf durchgängig hohem Niveau vorzuweisen hat.

REGION	JAH	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Rheingau, Peter Jakob Kühn</b>							
Riesling Jacobus QbA Riesling	2015	750 ml		12,0 %	bio	11,80 5+1	<i>Fruchtig, präzise, animierend.</i> Intensive kräutrige und fruchtige Aromen nach Grapefruit, grünem Apfel und Limette in der Nase. Am Gaumen straff und präzise mit leicht herben kräutrigen Noten und Grapefruit. Dank niedrigem Alkohol und angenehmer Frische sehr animierend.
Riesling Quarzit QbA Riesling	2013/ 14	750 ml		12,0 %	bio	16,80	<i>Kraftvoll, duftig, würzig.</i> Zarter Duft nach wilden Rosen mit würzigen Noten von Anis, Fenchel und Kräutern. Der Gaumen ist tiefgründig, sehr animierend, mit reifer Weinsäure, der die saftigen Aromen von reifen Birnen und Äpfeln wunderbar entfalten lässt. Viel Schmelz, aber auch Würze.

# Weingut Prinz



„Guter Wein benötigt Philosophie, nicht Technologie. So verstanden ist Wein auch ein Teil unserer Kultur. Eigenständige Weine mit Charakter können nur an geeigneten Orten und mit der entsprechenden Leidenschaft erzeugt werden.“ so Fred Prinz, der seine Hallgartener Lagen persönlich und ausschließlich mit Hand pflegt.



Diese absolute Liebe zu dem, was er tut, schmeckt man in jedem Glas, denn eigenständige Weine können letztendlich nur mit der entsprechenden Leidenschaft erzeugt werden, was Fred Prinz eindrucksvoll beweist.

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Rheingau, Prinz</b>							
Riesling Tradition	2014/ 15	750 ml		12,0%	bio	11,40	Ein kraftvoller, klassischer und trockener Riesling mit hoher Reife und würziger Mineralik.
Sauvignon Blanc	2014/ 15	750 ml		13,5%	bio	15,80	Ein frischer, fruchtiger Sauvignon Blanc, mit leicht mineralischen- und frischen grünen Geschmacksnoten.
Hendelberg Riesling Erste Lage	2014/ 15	750 ml		13,0%	bio	15,40	Außerordentlich mineralisch mit fruchtigen Noten und feiner Säure.
Jungfer Riesling Grosses Gewächs	2014/ 15	750 ml		13,0%	bio	26,00	Ein Riesling mit viel Eleganz, Finesse und Mineralität. Vielschichtig mit hohem Alterungspotential.

# Wittmann






Seit fast 350 Jahren sind die Wittmanns und ihre Ahnen Weinbauern in Westhofen. Die Familie gehört zu den Vorreitern des natürlichen Weinbaus in Deutschland. Bereits seit Mitte der 1980er bewirtschaften sie das Weingut konsequent nach ökologischen und seit 2004 nach biodynamischen Grundsätzen. Rund um Westhofen besitzt die Familie Weinberge in den begehrten Spitzenlagen Aulerde, Kirchspiel, Brunnenhäuschen und Morstein, von denen die Großen Gewächse gekeltert werden. Diese Region Rheinhessens profitiert vom besonders milden Klima und dem fruchtbaren Urstromtal des Rheins. Die Weinkollektionen der Wittmanns zählen regelmäßig zu den Besten in Deutschland.

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Rheinhessen, Wittmann</b>						
Riesling QbA trocken <i>Riesling</i>	2014	750 ml		12,0 % bio	12,80	<i>Brilliant, saftig, frisch.</i> In der Nase reife, saftige Früchte von Pfirsich und Aprikose. Der Gaumen wird erfrischt und animiert, Aromenträger Sternfrucht und Limette. Wunderbare Mineralität mit langem Abgang.
Weißer Burgunder QbA trocken <i>Weißburgunder</i>	2014	750 ml		12,5 % bio	12,40	<i>Charmant, harmonisch, strahlend.</i> In der Nase erst erdig, dann zeigt sich eine grüne Würze, die an eine Blumenwiese erinnert – ein fast rieslingartiger Duft. Der Gaumen wird erfrischt, als ob man Zitrus und Mandarine Brausepulver nimmt. Verträgt vorher etwas Luft und auch Temperatur, wunderbar an einem schönen Abend auf der Terrasse zu trinken.

# Weingut Gunderloch






Jedes Jahr bietet die Natur dem Winzer neue Herausforderungen. Das Ziel der Familie Hasselbach ist es den jährlich wechselnden Ansprüchen ihres Terroirs und ihren Reben gerecht zu werden. Durch ihre naturnahe und zugleich innovative Arbeitsweise zeigen Gunderloch Weine jedes Jahr die bestmögliche Qualität. Gunderlochweine erhalten regelmäßig sowohl im In- als auch im Ausland hervorragende Bewertungen. Zusätzlich ist das Weingut Gunderloch das einzige Weingut weltweit, dass dreimal die höchste Bewertung von 100 Punkten für das renommierte internationale Weinmagazin „Wine Spectator“ erhielt.

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Gunderloch, Rheinhessen</b>						
Grauburgunder	2015	750 ml		12,5 %	8,80	<i>Harmonisch mit feinrassiger, würziger Frische. Im Geschmack erinnert er an Reife, gelbe Früchte. Ein gefälliger, angenehmer Wein.</i>
Weissburgunder	2015	750 ml		13,0 %	8,40	<i>Blumiger, fruchtiger Duft mit Vanillenoten und feiner Würze.</i>
Jean Baptiste Kabinett <i>Riesling</i>	2015	750 ml		11,0 %	9,80	<i>Dieser nach dem Weingutsgründer benannte feinherbe Kabinett, dessen Trauben von den drei Terrassen der Roten Hang Lagen Rothenberg, Pettenthal und Hipping stammen, ist ein klassischer Vertreter seiner Art. Er besticht mit charakteristischer Mineralität, welche vom roten Tonschieferboden herrührt. Am Gaumen eine sehr harmonische Rieslingfrucht mit feiner Säure und Finesse.</i>

# Weingut Nelles



Seit über 500 Jahren bearbeitet Familie Nelles Weinberge rund um die Landeskrone. Ihre Reben wachsen in den besten Weinbergslagen des klimatisch besonders milden unteren Ahrtals. Es sind die berühmten Einzellagen Heimersheimer Landskrone, Burggarten, Bad Neuenahrer Sonnenberg und Schieferlay. Die steilen Schiefernböden sorgen für gehaltvolle, kräftige und vollmundige Weine. Familie Nelles ernährt ihre Weinberge laufend mit großen Mengen Stallmist, Stroh und anderen organischen Humusstoffen. Dadurch können sie die mineralische Düngung auf ein Minimum einschränken. Sie mähen oder mulchen die Beikräuter in ihren Weinbergen. Hierdurch wird der Humusgehalt der Böden verbessert und das Bodenleben aktiviert. In den Weinbergen werden nur nützlingschonende Pflanzenbehandlungsmittel eingesetzt. Somit wird das Gleichgewicht in der Natur gefördert. All das führt zu einer einzigartigen Qualität und hohem Geschmacksprofil der Weine aus diesem Haus.

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Nelles, Ahr</b>						
Blanc de Noir <i>Spätburgunder</i>	2014/ 15	750 ml		14,0 %	11,40	<i>Weißwein aus roten Spätburgunder-Trauben.</i> Durch ein spezielles Kelterverfahren hat dieser Wein so gut wie keine rote Farbe. In der Nase Weinbergspfirsich, Maracuja und Ananas, auf der Zunge werden diese Aromen unterstützt durch die elegante Fruchtsäure.
Ruber <i>Spätburgunder</i>	2013/ 14	750 ml		13,0 %	11,40	<i>Kräftiger Spätburgunder</i> mit feiner Tanninstruktur und tollem Fruchtbukett.
1 Ahr <i>Spätburgunder</i>	2011	750 ml		14,0 %	21,80	<i>1 Ahr: Mittleres Rubinrot mit Violettschimmer.</i> In der Nase eine frische, animierende Mischung aus Cassis, Kirsche und Kräutern. Am Gaumen hat er Kraft, Struktur, feines Tanningerüst und fruchtige Süße.

# Weingut Meyer-Näkel






Wein ist eine leidenschaftliche Näkelsache. Schon seit fünf Generationen pflegt die Familie im Ahrtal jene Weinkultur, die hier einst von den Römern begründet wurde. Im Jahr 1950 entstand das heutige Weingut Meyer-Näkel durch die Hochzeit von Paula Meyer und Willibald Näkel. Obwohl Willibald Näkel nur etwa 1,5 ha Rebfläche bewirtschaftete, war er einer der namenhaften Pioniere der für das Ahrtal damals eher unüblichen trockenen Rotweine. Sein Sohn Werner Näkel führt den heute etwa 15 ha Rebfläche umfassenden Betrieb mit seiner Frau Claudia und den Töchtern Meike und Dörte. Das Weingut Meyer Näkel ist Mitglied im Verband der Deutschen Prädikatsweingüter (VDP) und ausgezeichnet als Winzer des Jahres 2012.

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Meyer-Näkel, Ahr</b>						
Riesling	2015	750 ml		13,0 %	11,80	<i>Schiefermineralik</i> und rieslingtypisches Aromenspiel erfrischen dich!
Weissburgunder	2015	750 ml		13,5 %	12,40	<i>Fruchtbetont und frisch.</i> Aromatischer nach Pfirsich & Limette. Balanciertes Süße-Säure-Spiel.
Us de la Meng "Rheinische Cuvée"	2014	750 ml		12,5 %	13,80	<i>Spätburgunder, Dornfelder und Frühburgunder</i> werden zu einem harmonischen Wein gemischt.
Illusion Eins <i>Spätburgunder</i>	2014/ 15	750 ml		13,0 %	14,80	<i>Der Wein ist geprägt von reifen Früchten</i> wie Apfel, Birne, Pfirsich und Melone begleitet von einer feinen Limettenaromatik und Mineralität.
Frühburgunder	2010	750 ml		13,5 %	22,80	<i>Aromen von Himbeere und Heidelbeere</i> mit dezenten Vanille-, Kakao- und Röstaromen.

# Weingut Kreuzberg



Das Weingut H.J. Kreuzberg wurde 1953 von Hermann-Josef Kreuzberg Senior – dem damaligen Prokuristen des Dernauer Winzervereins – gegründet. Heute leitet Ludwig gemeinsam mit seiner Frau Sandra das auf 8,5 Hektar gewachsene Gut. Sie führen die Geschäfte, die im Weingut zu findende Straußwirtschaft sowie die angeschlossene Pension. Kellermeister Hermann-Josef versteht es, bereits im Weinberg die Grundlage für vorzügliche Weine zu setzen. Einen Großteil der Rotweine baut er in alten Eichenholzfässern oder Barriques aus, in denen sie erst den besonderen Charakter und ihre Qualität für langlebige Weine erlangen. Im Jahr 2000 wurde das Weingut in den „VDP – Die Prädikatsweingüter“ aufgenommen, einen Zusammenschluß von ca. 200 der besten deutschen Weingüter aller Weinregionen. Heute zählt der Betrieb zu den bekanntesten der Ahrregion und den 100 besten deutschen Weingütern.“

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Kreuzberg, Ahr</b>						
Blanc de Noir <i>Spätburgunder</i>	2014/ 15	750 ml		13,0 %	9,80	<i>Der Blanc de Noir wurde kalt und ohne Schalen vergoren und über fünf Monate im Edeltank ausgebaut, um seine Frische und Fruchtigkeit zu erhalten. Ein frisch-fruchtbetonter Weissherbst mit Duft nach Pfirsich mit zarter Restsüße.</i>
Frühburgunder C	2013	750 ml		13,5 %	24,80	<i>Fruchtiger und floraler Wein, mit Aromen von frischen Beeren, im Eichenfass gereift.</i>
Devonschiefer <i>Spätburgunder</i>	2013/ 14	750 ml		13,5 %	24,80	<i>Kraftvoll mit ausgeprägter dunkler Frucht und deutlichen Gewürznoten.</i>



# Fritsch



Das Weingut Fritsch befindet sich in Kirchberg rund 60 km westlich von Wien im Weinbaugebiet Wagram. Erst seit 2007 hat der Wagram den Status einer eigenen Anbauregion erhalten und ist damit das jüngste Weinbaugebiet. Vorrangig Löss und andere weiche Sedimente bestimmen die über vierzig Meter hohe Geländestufe. Löss, auch das gelbe Pulver genannt, bietet den Trauben exzellente Bedingungen, da er Wärme und Wasser gleichermaßen gut speichern kann und daher ausgleichend auf Sonne und Regen wirkt. Karl Fritsch baut hier die typischen Sorten der Region an und machte sich auch als Rotweinpionier am Wagram einen Namen. Seit 2008 gehört das Weingut dem exklusiven Kreis der Traditionsweingüter Österreichs an.

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Wagram, Fritsch</b>							
Zweigelt Rosé Donaulöss QW <i>Zweigelt</i>	2015	750 ml		12,5 %	bio	7,80 5+1	<i>Anregend, duftig, würzig.</i> Animierend duftig und würzig in der Nase. Aromen von Sauerkirschen, Granatapfelkernen, rote Johannisbeeren sowie animierend florale und kräutrigen Noten, wie Holunderblüte und Johannisbeerblätter. Anregende Säure und Würze und mit feinen Süßholznoten im Nachhall.
Grüner Veltliner Donaulöss <i>Grüner Veltliner</i>	2015	750 ml		12,0%	bio	7,80 5+1	Reife Aromen von gelben Äpfeln und Quitte mit leichter Aprikosennote.
Grüner Veltliner Wagram QW <i>Grüner Veltliner</i>	2015	750 ml		12,0 %	bio	9,80	<i>Aromatisch, saftig, lebendig.</i> Ein Hauch von Zitronenmelisse und Ananas verleiht diesem Wein etwas exotisches, daneben fruchtige Süße und reife Aromen von Birnen, Quitten und Orangen. Der Gaumen zeigt sich charmant, saftig und zugleich erfrischend. Ein unkomplizierter Wein.
Grüner Veltliner Steinberg QW <i>Grüner Veltliner</i>	2013/ 14	750 ml		13,0 %	bio	11,80	<i>Frisch, geschwungen, vielschichtig.</i> Ein Aromenstruß von Kernobst, Heu, Tabak, weißem Pfeffer, Zeder und Sauerteigbrotkrumen. Am Gaumen besticht dieser Wein sofort durch seine Frische und bietet Spannung der vielfältigen Aromen. Ein Allrounder, zu dem sich sehr gut essen lässt.

# Foradori



Elisabetta Foradori gilt unter Weinkennern auf der ganzen Welt unangefochten als die Königin des Teroldego. Elisabettas Roter, der „einfache“ Foradori, zeigt, was in dieser charaktervollen Traube an Qualität und Potenzial steckt. Hier vereinen sich Grazie und Charakter auf nahezu unnachahmliche Weise. Feingeschliffene Tannine, frische Säure und ein unglaublich komplexes Bouquet geben ihren Weinen ein unverwechselbares Charisma, das seinesgleichen sucht. Hier zeigt sich Elisabettas unermüdlicher Einsatz, wie der Suche nach alten Teroldego-Rebstöcken, ihre historischen Nachforschungen über die Rebsorte in den Archiven oder die akribische Arbeit in Weinberg und Weinkellen. Und er wird belohnt: bis dato mit nicht weniger als elf mal „Drei Gläser“ im Gambero Rosso!

REGION	JAHRE	ML	VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Trentino, Foradori</b>					
Foradori Teroldego Vigneti delle Dolomiti IGT Teroldego	2012	375 ml 750 ml	 12,5 %	bio 9,80 18,80	<i>Fruchtig, mediterran, komplex.</i> Vielfältige Aromen von Brombeeren, schwarzen Kirschen, Vanille, dunkler Schokolade und durch den wunderbaren HOLAUSBAU leichte Röst- und Holznoten. Am Gaumen mit einer schönen Frische, die sich in einer beerigen Frucht und einer betonten Säure äußert.

# Manincor



Hat man vor Jahren die Trauben noch bei der Genossenschaft abgeliefert, so ist sich Graf Goëss-Enzenberg der Qualität seiner Weinberge bewusst geworden und hat den Entschluss gefasst, die Weine selbst zu keltern. Und die Qualität seiner Weine hat ihm Recht gegeben. Manincor hat sich zu den absoluten Top-Betrieben in Südtirol gemausert, der mittlerweile weit über die Landesgrenzen in Europa und der restlichen Welt einen exzellenten Ruf genießt. Unter dem neuen Weingutsdirektor, Helmuth Zozin, der 2008 die Leitung des Weinguts übernommen hat, hat Manincor nochmals einen deutlichen Schub nach vorn getan, was die Qualität und den Genuss der Weine anbelangt. Nicht zuletzt die konsequente Umstellung auf den biodynamischen Weinbau gibt den Weinen ihren letzten Schliff. Nur so, das ist die Grundüberzeugung der Weinmacher, offenbart sich die ganze Qualität des Terroirs.



REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Südtirol, Manincor</b>							
Réserve della Contessa DOC <i>Terlaner, Weißburgunder, Chardonnay, Sauvignon Blanc</i>	2015	750 ml		13,0 %	bio	14,80	<i>Frisch, unkompliziert, wunderbar.</i> Ausgeprägte Fruchtfülle von schwarzen Johannisbeeren und Kirschen mit leichten Kräuternoten und einem Hauch Pfeffer.
La Rosé de Manincor <i>Lagrein, Merlot, Cab. Sauv. Pinot Nero, Petit Verdot, Tempranillo &amp; Syrah</i>	2015	750 ml		13,5 %	bio	15,80	<i>In der Nase wunderschön frisch, fruchtig und elegant</i> mit tollen Himbeer- und Kirschnoten. Ein ausgesprochen eleganter Rosé der Spitzenklasse.
Réserve del Conte IGT <i>Merlot, Lagrein, Cabernet Sauvignon</i>	2012	750 ml		13,0 %	bio	16,80	<i>Kompakt, herb, markant.</i> In der Nase erdige und mediterrane Noten. Er verlangt nach gehaltvoller und aromaintensiver Küche.
Lagrein Rubatsch DOC <i>Lagrein</i>	2012/ 13	750 ml		13,0 %	bio	21,80	<i>Komplex, dicht, samtig.</i> Fast undurchsichtiges Purpurviolett. Dunkelbeerige Fruchtnase mit reifen Pflaumen, Holundersirup und Lakritze.
Mason di Mason DOC <i>Blauburgunder</i>	2010	750 ml		13,5 %	bio	44,80	<i>Elegant, duftig, eindrucksvoll.</i> Feinduftige Aromatik von Waldhimbeeren, roten Johannisbeeren und Sauerkirschen, vermischt mit kräutrigen Noten und eindrucksvoller Mineralität.

# Albert Mann



Seit fast 400 Jahren bauen die Familien Barthelmé und Mann Wein an. Heute führen die Brüder Maurice und Jacky Barthelmé mit ihren Frauen Marie-Claire und Marie-Thérèse den aus beiden Gütern entstandenen Familienbesitz. Mitten im Herzen des Elsass, einige Kilometer südlich von Colmar liegt ihr Weingut. Die beiden sympathischen Brüder zaubern aus ihren fünf Grand Cru Lagen unnachahmliche terroirspezifische Weine voller Charakter, die die einzigartige Mineralität der verschiedenen Bodenstrukturen voll zur Entfaltung bringen.



Nicht nur die klassischen weißen Rebsorten des Elsass werden hier vinifiziert, sondern auch ein wirklich anspruchsvoller Crémant sowie große Pinot Noir. Die von Grand Cru Lagen stammenden, in Burgunderfässern ausgebauten roten Burgunder sind Spezialitäten des Hauses, die unter Kennern große Freude hervorrufen.

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG	
<b>Elsass AOC, Albert Mann</b>							
Tradition <i>Pinot Blanc, Auxerrois</i>	2014/ 15	750 ml		12,5 %	bio	12,80	<i>Charmant, erfrischend, pikant.</i> Die Nase ist sehr erfrischend mit Aromen von Zitrus und grünem Apfel. Untermalt von angenehmen Ingwer-, Anis und Fenchelnoten. Ein Geschmackserlebnis von feiner Fruchtsüße in Verbindung mit erfrischender Säure und pikanter Würze. Optimal zu leichter Küche.
Tradition <i>Pinot Gris</i>	2014/ 15	750 ml		13,0 %	bio	15,80	<i>Anregend, fruchtig, goldgelb.</i> Intensive Aromen nach Ananas, Orange, Aprikosen, Koriander und Akazienhonig in der Nase. Am Gaumen saftige Frucht und cremige Struktur im Wechselspiel zu anregender Säure. Dieser Wein braucht die gehaltvolle Küche.

# Weinbach





Präsident Charles de Gaulle war ein gern gesehener Gast auf der Domaine Weinbach. Sogar Staatsgäste lud er auf dieses ehrwürdige 1612 gegründete Weingut rund um Kayserberg im Steingarten des ehemaligen Kapuzinerklosters ein. Die Mönche bauten hier bereits seit dem Jahre 890 Wein an und verliehen dem Weingut seinen Namen nach dem kleinen Bach, der durch den Steingarten fließt. Nach dem Tod des legendären Weinvisionärs Théo Faller übernahm seine Frau Colette das Weingut. Unter ihrer Ägide hat sich der Weltruf unbeirrt fortgesetzt und bei vielen Weinkennern und Weinliebhabern besitzt die Domaine dank ihrer charaktervollen und eleganten Kreszenzen Kultstatus. Die beiden Töchter Catherine und Laurence haben mehr und mehr die Leitung des Weingutes übernommen.

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Elsass AOC, Weinbach</b>							
Clos de Capucins Silvaner	2013	750 ml		13,0 %	bio	17,80	<i>Eindrucksvoll, klar, saftig.</i> In der Nase finden wir die typischen frischen Sylvaner-Aromen von Birne, gelbem Kernobst und etwas eingekellerten Apfel. Am Gaumen ein schönes Säurespiel mit cremigem Körper und auch hier die Birnenaromatik wunderbar herausgearbeitet. Dieser Wein bietet großes Trinkvergnügen.
Cuvée Theo Gewürztraminer	2006	375 ml 750 ml		13,5 %	bio bio	16,80 29,80	<i>Würzig, frisch, opulent.</i> Dieser Wein beeindruckt mit einer würzigen Nase und einem Gaumen von intensiven Rosenaromen, angenehm erfrischt durch eine feine Note salziger Mineralität. Es ist ein voller und opulenter Wein mit einem herrlich süßen und langen Abgang.

# Du Coulet



Die Appellation Cornas kann auf eine lange, sehr erfolgreiche Tradition zurückblicken. Die Weine waren bereits im 10. Jahrhundert am französischen Königshof sehr beliebt und auch Karl der Große gehörte zu ihren ausgesprochenen Anhängern. Du Coulet verfügt in Cornas über verschiedene, steil terrassierte Toplagen mit Granit- und Kalksteinboden. Extreme Ertragsbeschränkungen, zum Teil unter 17 hl/ha, lassen konzentrierte, komplexe und finessenreiche Weine entstehen. Natürliche Klärung ohne Filtration und Schönung und natürliche, indigene Hefen bringen faszinierende, ausdrucksvolle Weine voller Terroirspezifität hervor, wie sie der Weinkenner und -liebhaber zu schätzen weiß!

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Rhône (Nord), Du Coulet</b>						
Côtes du Rhône "Petit Ours Brun" AOC Syrah	2014/ 15	750 ml		13,0 %	bio 13,80	<i>Frisch, unkompliziert, wunderbar.</i> Ausgeprägte Fruchtfülle von schwarzen Johannisbeeren und Kirschen mit erfrischend leichten Kräuternoten und einem Hauch Pfeffer. Am Gaumen ein unkomplizierter Rotwein, der Trinkspass vermittelt.
Cornas "Brise Cailloux" AOC Syrah	2011	750 ml		13,5 %	bio 37,80	<i>Kompakt, herb, markant.</i> In der Nase erdige und mediterrane Noten. Nach längerer Öffnung angenehm herbe Fruchtnoten. Am Gaumen wirkt er jedoch jugendlich und erfrischend anders, als die Nase verspricht. Er verlangt nach gehaltvoller und aromaintensiver Küche.

# Les Bruyeres






Die Domaine Les Bruyères liegt mitten im Herzen der Appellation Crozes-Hermitage. Der Familienbesitz wird heute von David Reynaud bewirtschaftet. Er gehört zu den Verfechtern einer kompromisslosen Qualitätsphilosophie, die sich nicht zuletzt in seiner Entscheidung, biodynamisch zu wirtschaften, niedergeschlagen hat. Seine Weine bestechen durch ihren individuellen, terroirspezifischen Charakter, die neben der Fruchtigkeit auch einen Biss und eine Fülle haben, die an große Hermitage erinnern.

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Rhône (Nord), Les Bruyères</b>							
Viognier IGP	2014	750 ml		13,0%	bio	13,80	Aromen von Orangen, Aprikosen und Apfelquitte mit feinwürzigen Geschmacksnoten wie Lorbeer, weißen Pfeffer, sowie frischem Fenchel (unsere Entdeckung 2015!).
Crozes-Hermitage „Beaumont“ Syrah	2013/ 14	750 ml		12,5%	bio	15,80	Aromen von süßen Kirschen, Cassis, Waldhimbeeren und Orangen mit floralen Anklängen von Veilchen, Cassisblätter und Holunder. Zarte Anklänge von Pfeffer und Leder deuten sich ebenfalls an (Best of Bio Wine 2015).
Saint-Joseph „350M“ AOC Syrah	2012/ 13	750 ml		13,0%	bio	22,80	Der Saint-Joseph verströmt einen intensiven Duft nach Cassis, dunkler Pflaumenmarmelade, Dörripflaume, Preiselbeeren-Kompott und Rotweibirne. Ebenso intensiv zeigen sich Aromen von geröstetem Brot, Leder, edler dunkler Schokolade, Sternanis und Wacholder.

# Domaine Roche-Audran



Vincent Rochette, stolzer Eigner der Domaine Roche-Audran, hat die Weinberge rund um das ehrwürdige Örtchen Visan von seinen Eltern und Großeltern übernommen. Vor über 80.000 Jahren wurden die Böden dieser Domaine während der Würmeiszeit geformt. Die zwischen 50 und 60 Jahre alten Rebstöcke gedeihen auf steinigen und kalkhaltigen Tonböden. Grenache wächst auf dunkelroter Krume, während Syrah in den dunkelbraunen Böden tief wurzelt. Die Weinberge dieses ausschließlich biodynamisch arbeitenden Winzers sind von Eichen, weißer und roter Clematis sowie verschiedenen Heckensträuchern und Kräutern gesäumt. Diese kleinen Biotope sind wichtig für ein natürliches biologisches Gleichgewicht in den Rebbergen.


REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Côtes du Rhône &amp; Côtes du Rhône Villages</b>							
Merlot VdF	2013	750 ml		13,5%	bio	6,50	<i>Dunkle Beerenaromatik nach Cassis, Brombeere. Etwas dunkle Schokolade, Zwetschge und zarte Röstnoten sowie etwas Pfeffer und schwarze Oliven runden das Gesamtbild ab.</i>
Côtes du Rhône Villages Visan Rouge <i>Grenache &amp; Syrah</i>	2013	750 ml		14,0%	bio	8,90	<i>Holunderbeerensirup und süße dunkle Brombeeren. Dazu Anis, Vanille und frische mediterrane Kräuter wie Rosmarin und Thymian.</i>
Côtes du Rhône Rouge <i>Syrah &amp; Cuvignon</i>	2014	750ml		13,5%	bio	7,50	<i>Dunkle, konzentrierte Frucht nach Kirsche und Brombeere mit Aromen von Lorbeer und Schokolade.</i>



# Domain Saint Jean Du Barroux



“...this could well be one of the next hot cult wines from Provence...”, ein besseres und schöneres Kompliment hätte Robert Parker dem jungen, sympathischen Winzer Philippe Gimel kaum machen können, steckt er doch sein ganzes Herzblut in seine wunderbaren Weine. Terroirspezifische Weine höchster Qualität ohne Kompromisse zu vinifizieren, ist sein erklärtes Ziel. Hierfür scheut er keinen Aufwand. Gerade seine komplexen, vielschichtigen Böden und das durch den Mont Ventoux geprägte Klima lohnen die Mühe und den Aufwand.

REGION	JAHR	ML	VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Provence AOC, Saint Jean Du Barroux</b>					
La Source <i>Grenache, Carignan</i>	2013	750 ml	 14,0% bio	12,80	<i>Vollreife Sauerkirsche, Hagebutte, sowie ein saftiger roter Apfel. Gelungene Gratwanderung zwischen rustikaler Kraft und feiner Eleganz.</i>
L'Argile <i>Grenache, Syrah, Carignan, Cinsault</i>	2012	750 ml	 15,0% bio	20,80	<i>Dichtes Aromadickicht von Pflaumenmus, dunklen Kirschen und pfeffriger Würze von Wacholderbeeren. Fantastischer und kraftvoller Wein, insbesondere zu Lammgerichten oder rotem Fleisch.</i>
La Pierre Noire <i>Grenache &amp; Syrah</i>	2010	750 ml	 15,0% bio	29,80	<i>Dunkles Kirschkompott mit Nelke und Zimt mit Aromen vom schwarzen Pfeffer und Zartbitterschokolade. Ein provonzalisches Aromenspektakel!</i>

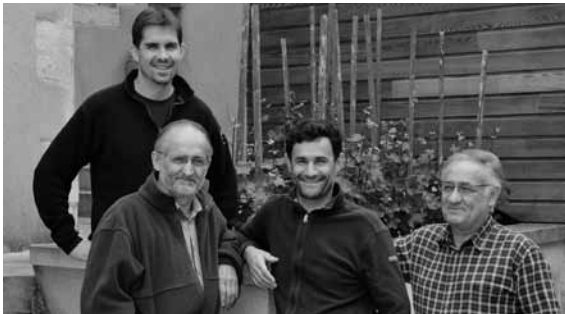
# Château Revelette





Das Weingut Revelette liegt malerisch mitten in der Provence in der Nähe von Jouques. Die Weinberge befinden sich rund um das Gut auf einer Höhe zwischen 340 und 400 Metern Höhe. Die Montagne Sainte Victoire schützt die Weinberge vor dem direkten Einfluss des Mittelmeerklimas und sorgt so für warme Tages- und kühle Nachttemperaturen. Peter Fischer, studierter Önologe, ist seit 1985 hier und hat in den ersten Jahren nach dem Kauf seine Weinberge noch konventionell bewirtschaftet. Nach wenigen Jahren stellte er nach und nach auf natürlichen Weinbau um. Seit nun mehr 20 Jahren arbeitet er konsequent natürlich. Seine Weine zählen zu den besten Weinen Südfrankreichs.

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>AOC Coteaux Aix en'Provence</b>							
Chateau Revelette Rosé AOP	2014	750 ml		12,5%	bio	9,80 5+1	<i>Duft nach Kräutern der Provence wie Thymian, Rosmarin und etwas Lavendel gemischt mit den üblichen Aromen eines provençalischen Rosés nach Erdbeeren und Himbeergelée.</i>
Domaine Revelette Blanc IGP <i>Ugni Blanc, Sauvignon Blanc, Rolle</i>	2014	750 ml		13,0%	bio	10,80	<i>Sehr feine kräutrige Nase von Wermut, Wiesenkräutern, Pimpinelle, aber auch Kerbel und Heu, zudem dezente tropische Früchte.</i>
Revelette PUR Blanc VdF <i>Ugni Blanc</i>	2014	750 ml		12,0%	bio	14,80	<i>PUR bedeutet "Produit Uniquement de Raisin", also außer den manuell geernteten Weintrauben und einer verschwindend geringen Sulfitzugabe ist nichts drin in der Flasche, sortenreiner Ugni Blanc, schöner Aperitifwein, verführerisches Bouquet mit Zitrusfrüchten, mineralisch, salzig.</i>
Le Grand Blanc de Reveltte IGP <i>Chardonnay</i>	2012	750 ml		13,5%	bio	24,80	<i>Aromen von Quitte, Vollreifem gelben Apfel und Noten von Anis, Orangenschalen, Fenchelsaat und Kastanienhonig. Ein hochkomplexer Wein mit langem Finish ...nicht zu kalt trinken!</i>

# Vacheron



Das Weingut der Familie Vacheron gehört zu den absoluten Spitzenbetrieben in der Appellation Sancerre. Dank Lagen erster Güte und kompromissloser biodynamischer Arbeit im Weinberg und im Keller kommt das Terroir in unnachahmlicher Weise in den Weinen zur Geltung. Frische, Mineralität und Komplexität sind charakteristisch für die Kreszenzen dieser Domaine. Die für Sauvignon Blanc so typischen Stachelbeeraromen treten hier dezent und fein in den Hintergrund. Eine Spezialität des Hauses sind die Sancerre Rouge, die keinen Vergleich mit den wesentlich teureren Pinot Noir-Vertretern aus dem Burgund scheuen müssen. Gerade die Weine von den weltberühmten Silexlagen Les Romains und Belle Dame zeigen das Potenzial dieser Domaine. Hier entstehen Weine von Weltformat!

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Loire, Vacheron</b>							
Sancerre blanc AOC Sauvignon Blanc	2013	750 ml		12,5 %	bio	21,80	<i>Fruchtig, frisch, mineralisch.</i> Duftig, fruchtig mit Aromen von Stachelbeere, Apfel, Limette und Passionsfrucht in der Nase. Am Gaumen mit guter Struktur und mineralisch packend. Ein anregender Begleiter zu finessenreicher Küche.
Sancerre blanc "Les Romains" AOC Sauvignon Blanc	2012	750 ml		13,0 %	bio	32,80	<i>Kompakt, Kühl, mineralisch.</i> Animierendes Aroma von Kräutern wie Brennessel, Salbei und wilder Minze, dennoch wirkt der Wein noch etwas verschlossen. Erfischend und fordernd jedoch am Gaumen, regt er den Verkoster dazu an mehr zu probieren. Ein fantastischer Begleiter zur Meeresküche.

# Pagos de Familia - Carlos Falco



Carlos Falco gilt es Rebell das spanischen Weinbaus. So studierte er trotz Adelsgeschlecht Agrarwissenschaften. Nachdem etliche Jahre vergangen waren, entschied er sich für einen bis dahin illegalen Anbau internationaler Reben auf dem seit 1292 im Familienbesitz gehörenden Weingut. Anfangs belächelt, da die Region nur für Weizen und Oliven bekannt war, gehört das Weingut heute zum besten Spaniens. Heute besitzt Carlos Falco eine der wenigen Spitzenlagen Spaniens: D.O. Dominio de Valdepusa. Eine besondere Persönlichkeit, die den spanischen Weinbau geprägt hat und weiterhin prägen wird.

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Pagos de Familia, Domino de Valdepusa, Spanien</b>						
El Rincón Tinto <i>Syrah, Garnacha Tinta</i>	2010	750 ml		14,5 %	17,80	<i>Dunkles, brillantes Purpurrot</i> , elegante, komplexe Nase mit intensiver Frucht, floralen und mineralischen Noten, Würzaromen, Karamelltönen. Der El Rincon präsentiert im Geschmack viele reife Früchte; ungeschönt und unfiltriert abgefüllt.
Summa Varietalis (+) Tinto <i>Syrah, Cabernet, Petit Verdot</i>	2010	750 ml		14,5 %	21,00	<i>Tiefes Rubinrot. Elegante, intensive</i> und vielschichtige Nase mit Pfeffer-, Nelken-, Rauch- und dunklen Beerenaromen. Am Gaumen ist er dicht und saftig mit Aromen roter Waldfrüchte, mineralische und pikante Noten. Ein komplexer Wein mit reifer Frucht, weichen Tanninen.
Cabernet Sauvignon	2007	750 ml		14,5 %	24,80	<i>Ausdrucksstarker Cabernet Sauvignon</i> ; würzig, ausgestattet mit einem aromatischen Bukett roter Fruchtaromen (Brombeere, Cassis); konzentriert und komplex; präsentiert sich im Glas mit tiefer rubinroter Farbe; im Mund mit elegant eingebundenen Tanninen.
Petit Verdot	2006	750 ml		14,5 %	24,80	<i>Einer der raren rebsortenreinen Petit Verdots</i> ; dunkles Purpur; in der Nase rauchige Aromen; im Mund Noten von Preiselbeeren; dicht, sehr konzentriert im Geschmack, dominante Fruchtaromen wilder Himbeeren; satte Tannine, saftige Frucht, intensiver Holzton.

# Finca VilaDelloPs



Das Weingut besteht schon seit 1877, lieferte aber ausschließlich wie so viele Weingüter im Penedes seine Trauben an die großen Cavaproduzenten in der Region. Mit dem Einstieg der neuen Generation der Familie Desvalls 1999 änderte sich die Ausrichtung grundlegend. Von nun an werden eigene, biologische Weine mit den für die Region so typischen Xarel-lo und Garnacha Trauben hergestellt. Das DelikArt ist ein bißchen stolz, die ersten in Deutschland gewesen zu sein, die diese Weine entdeckt haben und auch direkt importieren.


Fragen Sie nach unseren Vinothekepreisen – es lohnt sich.

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Penedes, VilaDelloPs</b>							
Garnaxta <i>Garnacha</i>	2015	750ml		12,5%	bio	8,20 <b>5+1</b>	<i>Ein frischer und fruchtiger Rotwein</i> der mit seinen Kirch und roten Fruchtaromen auch leicht gekühlt hervorragend in den Sommertagen zu genießen ist.
Viladellops Xarel-lo <i>Xarel-lo</i>	2014	750 ml		12,0%	bio	7,80	<i>Dieser im Fass gereifte Xarel-lo</i> aus über 80 Jahre alten Weinstöcken, besticht durch seine blumigen Aromen und mineralischen Noten.
Finca Viladellops <i>Grenache &amp; Syrah</i>	2012	750 ml		14,5%	bio	12,80	<i>Der „Finca“ liegt zuerst 12 Monate</i> im französischem Eichenfass, bevor er weitere 12 Monate im Tank ruht. Der gehaltvolle und leicht lakritzige Wein zeichnet sich durch schwarze Fruchtaromen aus, die in einer angenehmen Säure eingebunden sind.
Finca Viladellops Xarel-lo <i>Xarel-lo &amp; Xarel-lo Vermell</i>	2013	750 ml		13,0%	bio	22,80	<i>Lediglich 4600 Flaschen</i> dieses grandiosen Weissweins werden jährlich abgefüllt. Er besticht durch die dem Xarel-lo charakteristische Säure und Mineralität. Nicht zu kalt trinken und fragen Sie nach einem großen Glas.

# Portal del Priorat





Der Architekt Alfredo Aribas suchte schon lange in der Region nach geeigneten Parzellen für sein ehrgeiziges Projekt. Im Jahre 2001 stieß er dann auf die Finca Clos del Portal, deren Reben aber erst wieder mühsam über Jahre regeneriert werden mussten, weil die Bauern diese auf Grund der geringen Erträge vernachlässigt hatten. Dieser Prozess dauerte mehrere Jahre bis man im Jahre 2007 erstmals den Top-Wein Somni präsentierte, der international für Aufsehen sorgte. Dieser Erfolg war kein Zufall, sondern das Ergebnis jahrelanger harter Arbeit in Verbindung mit den einzigartigen Lagen und dem dort vorherrschenden Mikroklima. Die Weine bestechen durch ihre Kombination von Kraft und Eleganz.

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Priorat DOQ, Portal del Priorat</b>							
Gotes del Priorat <i>Garnacha, Cariñena</i>	2013	750 ml		14,0 %	bio	17,80	<i>Fruchtig, herb, gehaltvoll.</i> Komplexe Aromatik von grünem Pfeffer, wilden, mediterranen Kräutern, Schlehe und schwarze Johannisbeeren, abgerundet von einem Hauch Kaffee. Erfrischend, fruchtiger Geschmack, steinige Mineralität, anregende Säure und festes Tannin. Er verlangt nach aromaintensiver Küche.
Negre de Negres <i>Garnacha, Cariñena, Cabernet Sauvignon, Syrah</i>	2013	750 ml		14,0 %	bio	23,80	<i>Vielschichtig, fordernd, pikant.</i> Breites Aromenspektrum von frischen Kräutern und Blumen bis hin zu frischen Fruchtnoten, wie Blaubeere, schwarze Johannisbeere und Zwetschge. Fruchtbetonter und erfrischender Gaumen mit jugendlichem und forderndem Tannin. Nachhall mit pikanter Würze.
Tros de Clos <i>Cariñena</i>	2010	750 ml		13,5 %	bio	59,80	<i>Kühl, komplex, kraftvoll.</i> Würzig, intensive Kräuternoten vermischt mit reifen Brombeeren, Blaubeeren und Cassis. Mit erfrischender Säure, wirkt er trotz opulenter Fülle unwahrscheinlich elegant und frisch am Gaumen. Unbedingt dekantieren.

# Familia Nin Ortiz





Die Starönologin Ester Nin starte dieses Projekt im Jahre 2003 und hatte auf Anhieb Höchstbewertungen der internationalen Weinkritiker. Durch Ihre Arbeit als Bodegamanagerin und Önologin beim Weingut Clos i Terasses (Clos Erasmus) hat sie jede Menge Erfahrung in der Bereitung von Weinen der Welt-spitzenklasse gesammelt. Die Parzelle Mas den Caçador, die die Grundlage für den Nit de Nin bildet, gehört zweifelsohne zu den spektakulärsten und besten Lagen der Region Priorat. Doch diese besondere Lage fordert auch ihren Tribut. Die Arbeit im Weinberg ist nur mit dem Maultier möglich, was angesichts der extremen Steillage keine leichte Aufgabe ist. Die Lage der Finca Planetes steht dieser kaum nach. Zusammen mit Ihrem Mann Carles Ortiz bewirtschaftet sie beide Parzellen komplett biodynamisch.

REGION	JAHR	ML		VOL%		PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Priorat DOQ, Familia Nin Ortiz</b>							
Planetes de Nin <i>Garnacha, Cariñena</i>	2012	750 ml		14,5 %	bio	32,80	<i>Intensiv, saftig, fordernd.</i> Funkelndes Violettrot. Anregender und frischer Duft nach Waldhimbeeren, Blaubeeren, Sauerkirschen, Rosmarin und Thymian. Am Gaumen erfrischend und anregend. Deutlich treten die Sauerkirschnoten hervor. Unbedingt mit gehaltvoller und fruchtiger Küche kombinieren.
Nit de Nin <i>Garnacha, Cariñena</i>	2011	750 ml		15,0 %	bio	74,80	<i>Opulent, feminin, verführerisch.</i> Dieser Wein präsentiert sich opulent und süßlich in der Nase mit Aromen von schwarzen Kirschen und dunklen Beeren mit orientalischen Gewürzen. Am Gaumen paart sich die markante Mineralität mit süßlicher Frucht. Wein, der angenehm fordert und zugleich verführt.

# Vinicola del Priorat



Im kleinen Ort Gratallops ist die Vinicola del Priorat, ein Zusammenschluss von mehreren Winzern, beheimatet. Ermutigt durch den Erfolg der benachbarten Topwinzer entschloss man sich, selbst hervorragende Flaschenweine zu erzeugen, statt die Weine immer nur lose an andere Erzeuger zu verkaufen. Im Schutz der Montsant-Berge werden überwiegend die traditionellen Rebsorten kultiviert und die besten Cuvées von der Önologin Elisabeth d'Anguera i Bachs in Barriques ausgebaut. Bis auf 600 Meter Höhe befinden sich die kleinen Parzellen an den steilen Berghängen oder Terrassen.




REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Vinicola del Priorat, Priorat, Spanien</b>						
Ònix Classic <i>Garnacha, Carinena</i>	2013	750 ml		15,0 %	9,80 5+1	<i>Eine gelungene Mischung aus Kirschen, Pflaumen, dunklen Beeren, asiatischen Gewürzen und mediterranen Kräuternuancen. Sehr saftig und lebhaft ist der Rote Katalane zwischen Gaumen und Zunge.</i>
Ònix Evolució <i>Garnacha, Carinena, Caberne</i>	2010	750 ml		14,5 %	17,80	<i>Im Bouquet Anklänge von reifen, dunklen Früchten, balsamischen Noten und Zigarrenkiste. Am Gaumen opulent und nach dem Belüften von großer Komplexität: Schlehen und Maulbeeren ergänzt von Aromen von Toffee, Kakao und karamellisierten Mandeln. Im eindrucksvollen Finale weiche Tannine und zusätzliche mineralische Komponenten.</i>



# Van der Niepoort



Nicht erst seit der legendären Weinverkostung mit Dirk Niepoort im DelikArt 2008, gehören die Weine dieses Weinguts zu unseren Lieblingen. Niepoort, geboren 1964, führt das 1842 gegründete, inhabergeführte Portwein-Haus in fünfter Generation. Mit seiner „Redoma“-Reihe erregt er international großes Aufsehen, denn Tischweine aus der Portweinregion hatten zuvor keinen guten Ruf. Die Familie ist seit über eineinhalb Jahrhunderten ein unabhängiges Familienunternehmen. Seit der Gründung 1842 durch Franciscus Marius Niepoort lösten sich fünf Generationen an der Firmenspitze ab. Es arbeiteten fast immer zwei Generationen für einige Jahre Seite an Seite und stellten auf diese Weise reibungslose Übergänge sicher. Derzeit blicken sie mit großer Vorfreude der kommenden sechsten Generation und einer weiteren Zusammenarbeit entgegen.

REGION	JAHR	ML		VOL%	PREIS €	BESCHREIBUNG
<b>Van der Niepoort, Douro Portugal</b>						
Fabelhaft <i>Tinto, Mischsatz</i>	2015	750 ml		13,0 %	9,80 5+1	„Fabelhaft“ zeigt alle Stärken eines klassischen Douro-Weines wie tiefe Frucht, lebhaft Säure und reife Tannine. Verschiedene Rebsorten werden auf demselben Weinberg angebaut, so wie in der Region seit jeher üblich.
Redoma <i>Tinto, Mischsatz</i>	2003- 2009	750 ml		14,0 %	32,80	Der Redoma Tinto wird aus verschiedenen Reben in der Region des Cima Corgo hergestellt, die älter als 60 Jahre sind und größtenteils nach Norden gerichtet sind. Die Sorten Tinta Amarela, Touriga Franca, Touriga Nacional, Tinta Roriz, und Tinto Cão dominieren. Im Mund lebendig und elegant mit gut definierter Struktur, lang und komplex, verbindet Konzentration und Frische mit großer Harmonie.
Bioma <i>Tinto, Mischsatz</i>	2011/ 12	750 ml		13,0 %	bio 17,80	Niepoorts erster Biowein enthält Aromen von Waldfrüchten, schwarzen Pflaumen, Kirschnoten und Kräutern. Die Reifung erfolgte in älteren Portweinfudern, um einen reineren Wein, der weitestgehend frei vom Holzeinfluss ist und dennoch feste und elegante Tannine aufweist, zu erhalten.

# Schokolade



Hier finden Sie eine Auswahl erlesener Schokoladen, die fern des üblichen Einheitsgeschmacks liegen. Lassen Sie sich verführen. Gerne beraten wir Sie auch... oder versuchen Sie einfach einmal ein Stück mit einem schönen Rot- oder Portwein.

SCHOKOLADE	GRAMM	PREIS €	BESCHREIBUNG
Chocolates Simón Coll: Chocolate con Leche*	85 gr	2,90	Extrafine Milkschokolade mit mindestens 32% Kakaoanteil; erzeugt aus echten Kakaobohnen vom katalanischen Traditionshaus Simón Coll in Barcelona.
Chocolates Simón Coll: Chocolate 70 % Cacao*	85 gr	2,90	Extrafine Bitterschokolade mit mindestens 70 % Kakaoanteil; erzeugt aus echten Kakaobohnen vom katalanischen Traditionshaus Simón Coll in Barcelona.
Philip Aczél: "Fabelhafte Schokolade"*	120 gr	4,90	Cuvée-Lagenschokolade mit 70% Edelkakao, verfeinert mit klein gehackten Mandeln und Fleur de Sel; komponiert und perfekt abgestimmt vom Art-of-Chocolate-Chocolatier Philip Aczél auf Dirk van Niepoorts "Fabelhaft".

\* Glutenfrei, kann Spuren von Nüssen enthalten.

# Olivenöl



Die unten gelisteten Olivenöle sind Öle, die auch in unseren Speisen Verwendung finden. Neben den beiden Olivenölen von „Aceite de Lorna“ sind wir stolz, Ihnen drei Olivenöle anbieten zu können, die unserer Ansicht nach zu den derzeit besten gehören.

## OLIVENÖL SPANIEN/PORTUGAL

LITER PREIS € BESCHREIBUNG

Aceite de Lorna: Cuquillo		0,5	9,80	Würzig und kraftvoll im Aroma. Abfüllung durch den kleinen Familienbetrieb in Murcia. Aromen von Äpfeln, getrockneten Tomaten, Avocado, Gras und frischen Mandeln.
Aceite de Lorna: Arbequina		0,5	9,80	Sehr fruchtbetont mit Aromen von Tomate, Banane mit Nuancen von rotem Pfeffer. Sehr feine Säure.
Oliveira Ramos Premium Aceite (Portugal) <i>Virgin Extra</i>		0,5	12,80	Mehrfach ausgezeichnetes Olivenöl aus den Sorten Cobrançosa und Picual. Noten von grünen Blättern, grünem Apfel und getrockneten Früchten.
Oli Siurana DOP Montsant, <i>Alfredo Arribas</i>	bio	0,5	14,80	Extrem weiches Olivenöl mit 0,1% Säure aus 100% Arbequina-Oliven. Auch zum Trinken ein Genuss.
Oleum Artis: Marques de Grinon (Spanien)		0,5	18,80	Kaltgepresstes Olivenöl von höchster Qualität von Carlos Falcó. Frisch und würzig im Geschmack (güne Tomaten, frisch gemähtes Gras, Artischocke und Mandeln). Eines der besten Olivenöle Spaniens mit einer maximalen Säure von 0,1-0,2%.

# Feiern im DelikArt

---



Ob Hochzeit, Taufe, Geburtstagsparty oder Jubiläum ...

... wir helfen Ihnen dabei, Ihr Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen. Das moderne und elegante Ambiente des DelikArt im Rheinischen Landesmuseum bietet dabei einen ansprechenden Rahmen für die unterschiedlichsten Anlässe – bis zu 300 Personen finden in unseren Räumlichkeiten Platz. Sie können feiern und tanzen, ein lockeres Flying Buffet oder ein gesetztes Dinner genießen – wir erfüllen Ihre individuellen Wünsche und Vorstellungen.

Professionell geplant und köstlich zubereitet: Unsere frische und kreative Küche, sowie die große Auswahl an exzellenten Weinen ist die dabei die Basis und die Garantie für ein kulinarisch eindrucksvolles Erlebnis.

Von der Planung über die Menüauswahl mit Wein-Beratung, der Ausstattung mit Licht und Sound, der Auswahl des passenden Mobiliars und der Dekoration bis hin zum perfekten Service steht Ihnen unser professionelles Team engagiert zur Seite.

Wir freuen uns auf Sie!